

GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT GEMEINDE BRIESEN (MARK)

EXPERTENRUNDE „MOBILITÄT“

am 18.04.2023



DAS HABEN WIR HEUTE MIT IHNEN VOR ...

Expertenrunde **Mobilität**, GEK Briesen (Mark)

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 **Rundgang Bahnhofsumfeld**

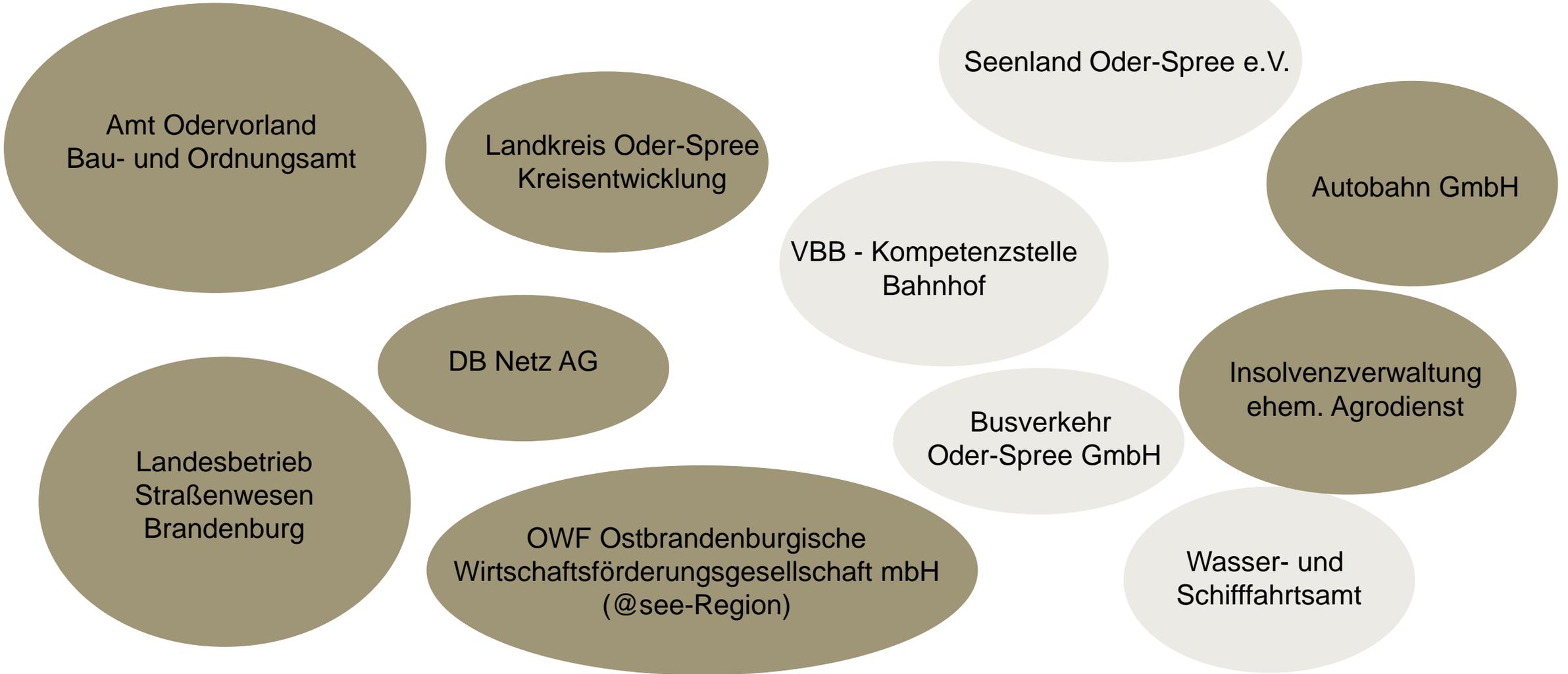
TOP 3 **Impulsvortrag** – Mobilität in Briesen
Auszug Bestandsanalyse und –bewertung
Zukunftsthemen für die Gemeindeentwicklung

TOP 4 **Gemeinsame Erörterung**

TOP 5 Nächste Schritte und Verabschiedung

TEILNEHMERKREIS

Expertenrunde **Mobilität**, GEK Briesen (Mark)





**TOP 2
RUNDGANG BAHNHOFSUMFELD**



- 1 Bahnübergang
- 2 Park&Ride-Anlage (Nord-Ost)
- 3 Anbindung ehem. Agrodienstgelände
- 4 L38/ Radverkehrsanlagen vor Schulstandort
- 5 Bike&Ride-Anlage (Nord-West)
- 6 Park&Ride-Anlage (Nord-West)
- 7 Privater Stellplatz (Restaurant Kaiser-Stuben)
- 8 Bike&Ride-Anlage (Süd-West)

TOP 3 IMPULSVORTRAG

ERGEBNISSE BISHERIGE BETEILIGUNG

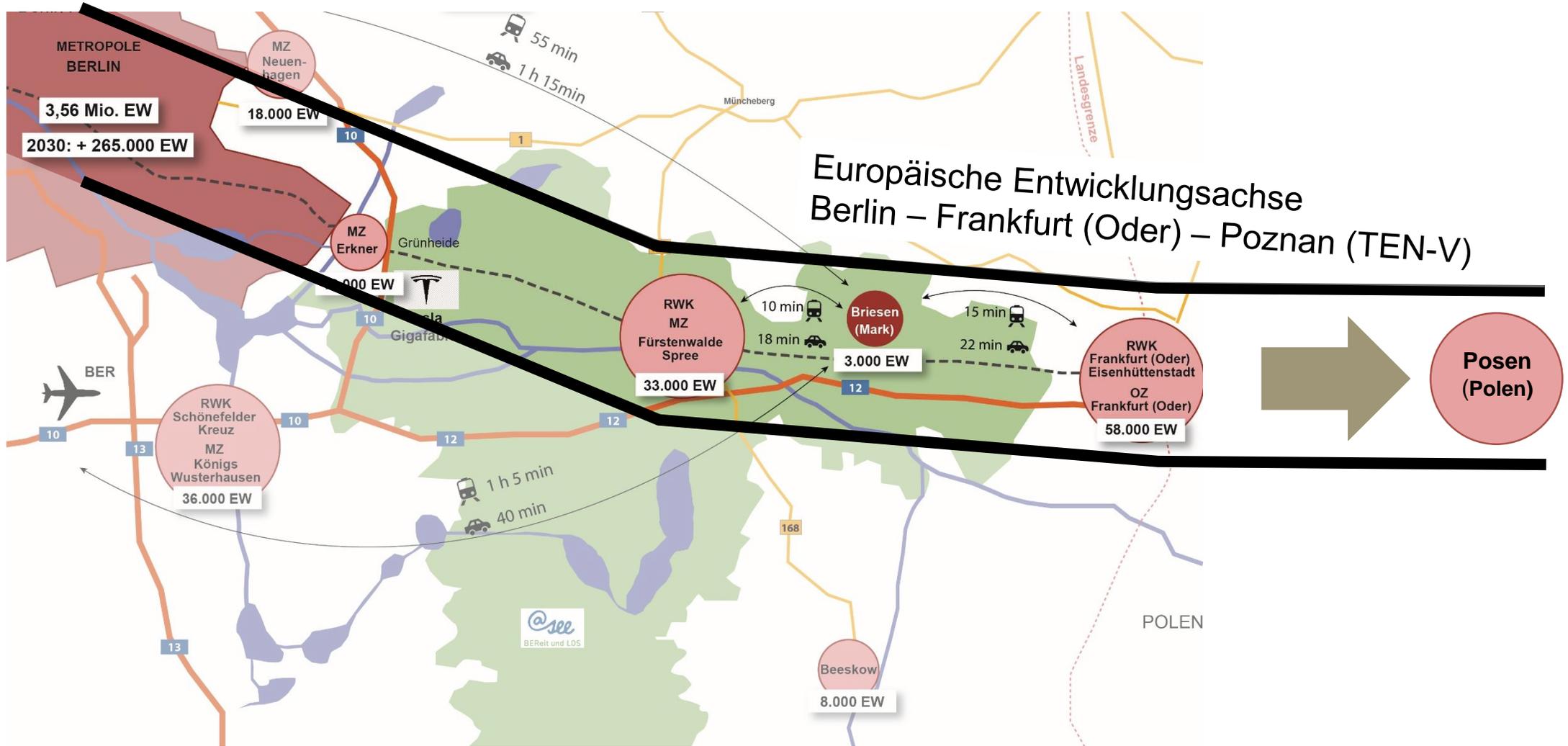
Thema Verkehr und Mobilität

- Bahnübergänge als Barrieren
- Verbesserung ÖPNV - Fehlende/ defizitäre Busanbindung
- Durchfahrtsstraßen – v.a. hohe Verkehrsbelastung und schlechter Zustand der Straßen
- Ausbau Radwegeinfrastruktur
- Verbesserung der verkehrlichen Verbindung der Ortsteile untereinander (per Rad/ Bus)
- Verbesserung der Erreichbarkeit wichtiger Infrastrukturstandorte, Bahnhöfe (ÖPNV-Anbindung) → Abhängigkeit Kinder/ Jugendlicher vom „Elterntaxi“
- Lärmschutz (Autobahn, Durchgangsverkehr, Bahn)

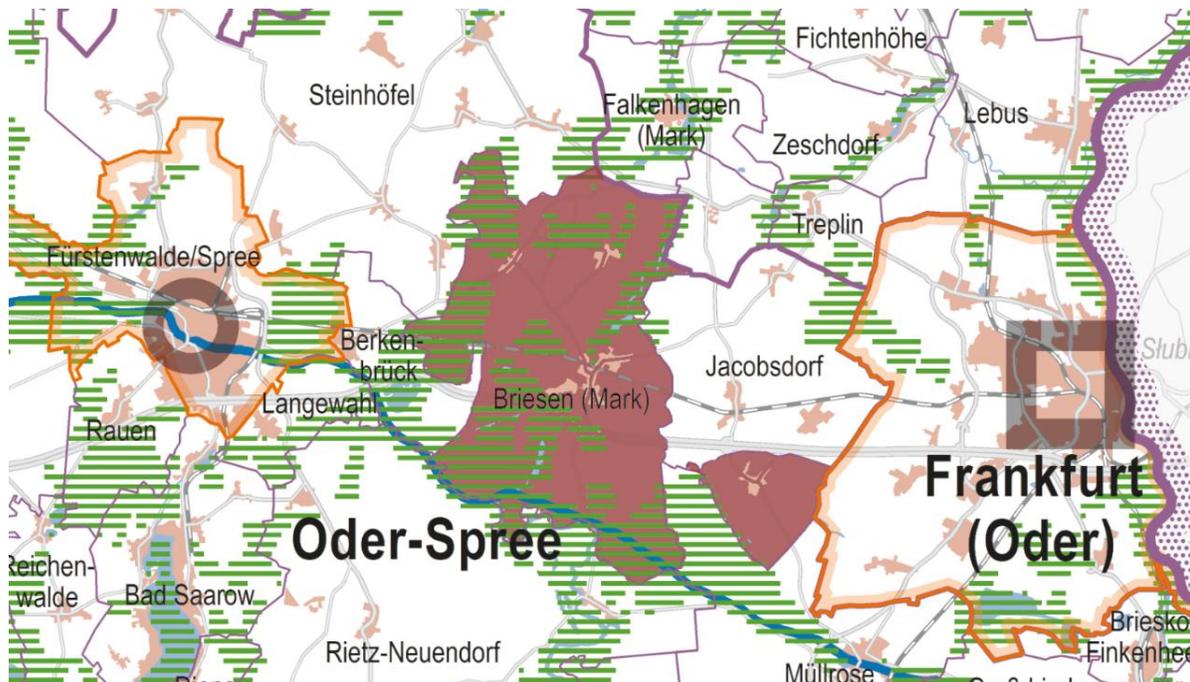
BESTANDSANALYSE UND –BEWERTUNG

(AUSZUG)

LAGE UND EINBINDUNG – GEMEINDE BRIESEN MARK



- Briesen befindet sich im „weiteren Metropolenraum“
- zwischen RWK und Oberzentrum Frankfurt (Oder) im Osten und RWK und Mittelzentrum Fürstenwalde im Westen
- **Grundfunktionaler Schwerpunkt mit Entwicklungspotenzialen (Wachstumsreserven) und wichtiger Versorgungsfunktion für den ländlichen Raum**
- weite Flächen des Gemeindegebietes zählen zum *Freiraumverbund* – räumlich und funktional zu sichern



Kennzeichnung Gemeindegebiet Briesen (Mark) in Festlegungskarte LEP HR

BESTANDSANALYSE UND –BEWERTUNG

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

Einwohnerentwicklung



2014 – 2021
Zuwachs von
+ 2,1 %

Stand 31.07.2022:
2.935 EW
AfS B-B

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

- Entwicklung der **Altersstruktur** 2014 und 2020 im Vergleich
 - sehr positive Entwicklung in den Altersstufen bis unter 25 Jahren (+ 13,7 %), Zunahme der über 65-Jährigen (+ 12,4 %) → Alterung
 - leichter Rückgang der erwerbsfähigen Bevölkerung (18 bis unter 65 Jahren - 4,2 %)
- **negative natürliche Bevölkerungsentwicklung** (2014 – 2020 → -78 EW)
- seit 2017 **positiver Wanderungssaldo** (2014 – 2020 → + 137 EW)

→ v.a. Zuzug von jungen Familien

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

Bevölkerungsvorausschätzung 2020-2030 des Landes Brandenburg

positive
Bevölkerungsentwicklung
bis 2030:
Amt Odervorland + 3,3 %

unter 15 Jahren + 2,2 %
15 – 65 Jahre - 7,0 %
über 65 Jahren + 34,0 %

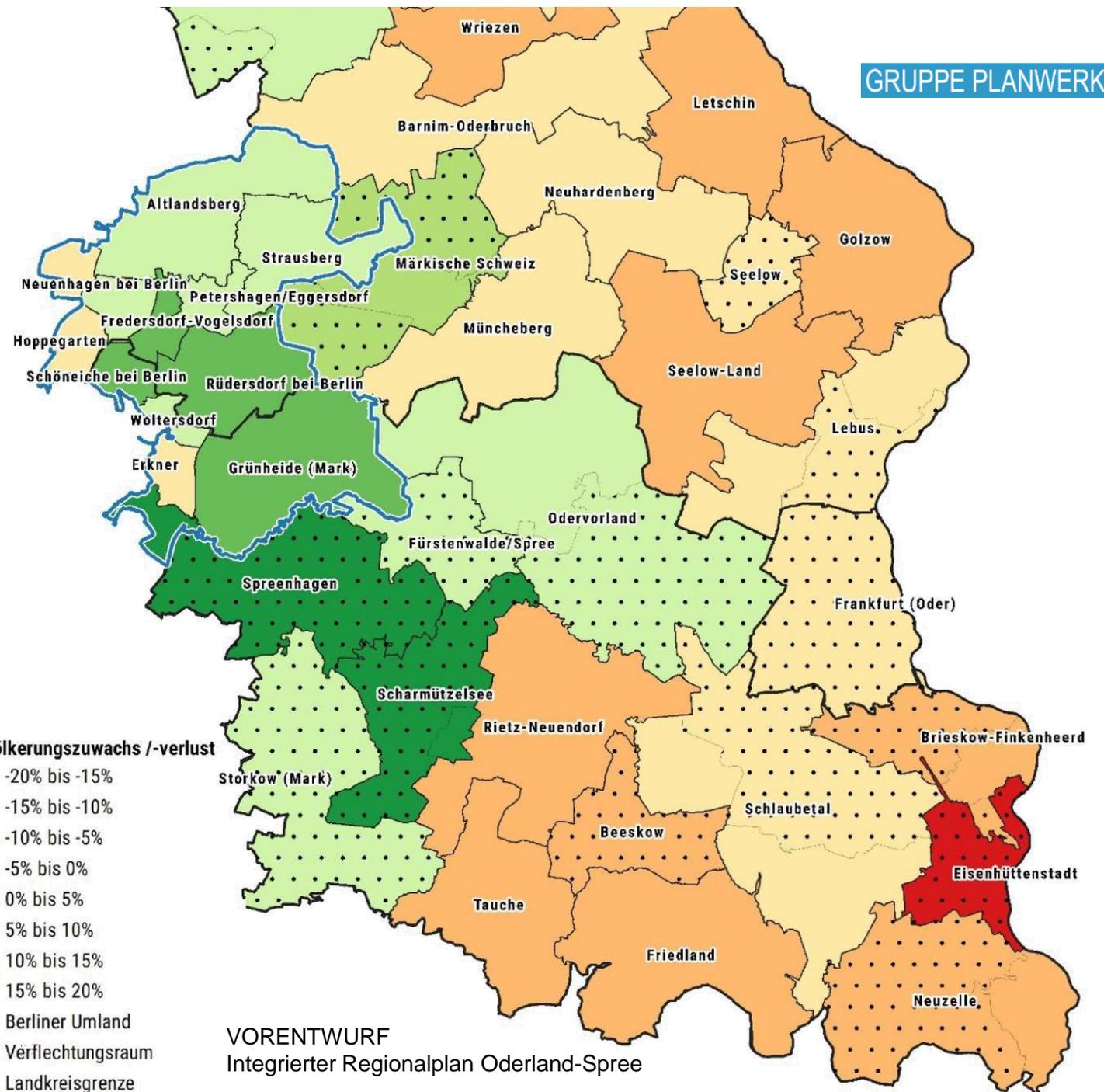
Bevölkerungszuwachs /-verlust

- -20% bis -15%
- -15% bis -10%
- -10% bis -5%
- -5% bis 0%
- 0% bis 5%
- 5% bis 10%
- 10% bis 15%
- 15% bis 20%

 Berliner Umland

 Verflechtungsraum

 Landkreisgrenze



VORENTWURF
Integrierter Regionalplan Oderland-Spree

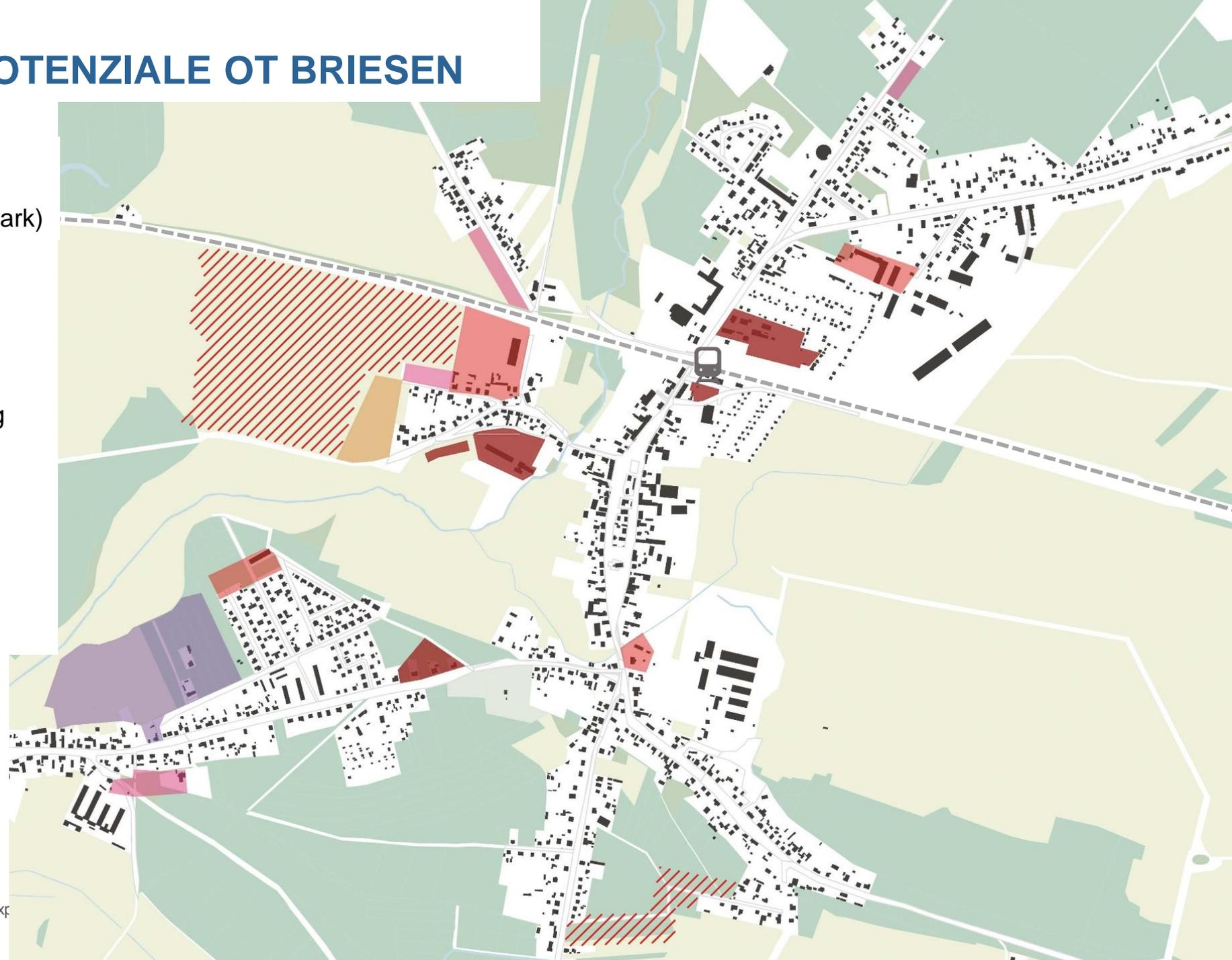
BESTANDSANALYSE UND –BEWERTUNG

WOHNBAUFLÄCHENPOTENZIALE UND SOZIALE INFRASTRUKTUR

WOHNBAUFLÄCHENPOTENZIALE OT BRIESEN

-  Ergänzungsflächen gem. Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Briesen (Mark)
-  gem. rechtskräftigen B-Plan
-  B-Plan in Aufstellung
-  B-Plan geplant / in Vorbereitung
-  Umlegungsverfahren
-  Potenzialbereiche für weitere Wohnbauflächen (langfristig)

* ohne Nachverdichtungspotenziale in bestehenden Strukturen (nach § 34 BauGB)



WOHNBAUFLÄCHENPOTENZIALE OT BRIESEN



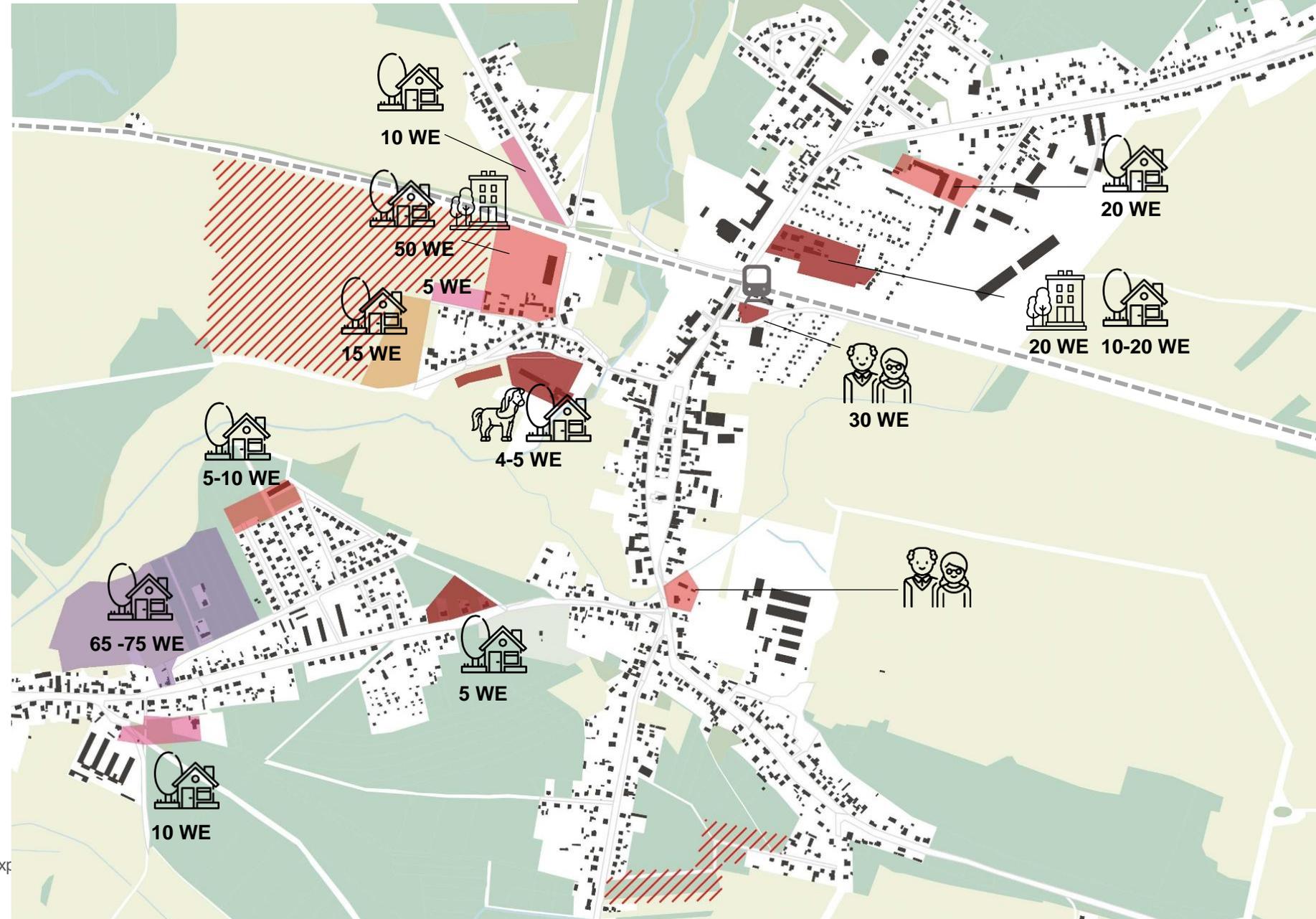
Ein- und Zweifamilienhäuser



Mehrfamilienhäuser



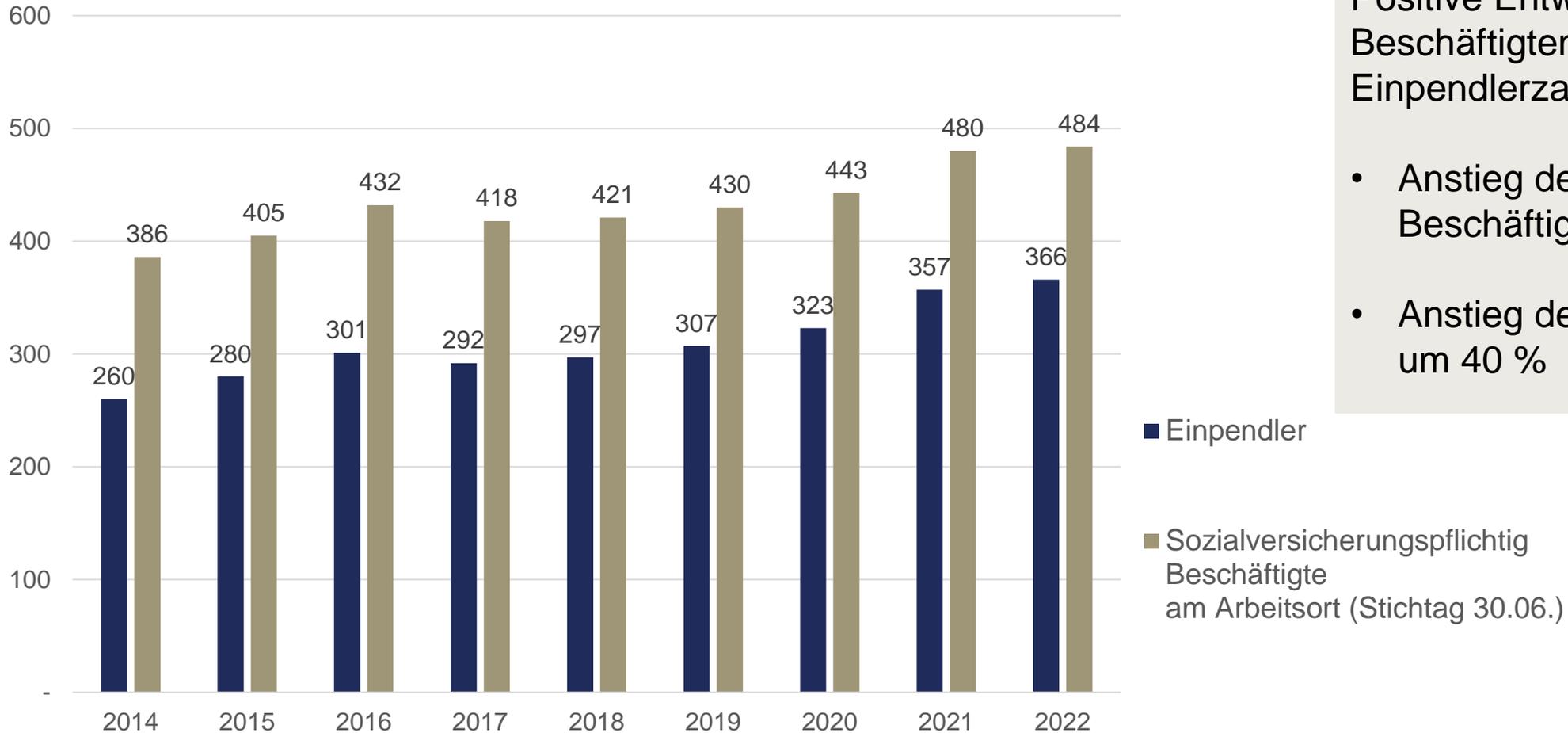
Seniorenwohnen



BESTANDSANALYSE UND –BEWERTUNG

ARBEITSMARKT UND WIRTSCHAFT

Entwicklung Beschäftigten- und Einpendlerzahlen 2014 bis 2022 (Stichtag 30.06.)



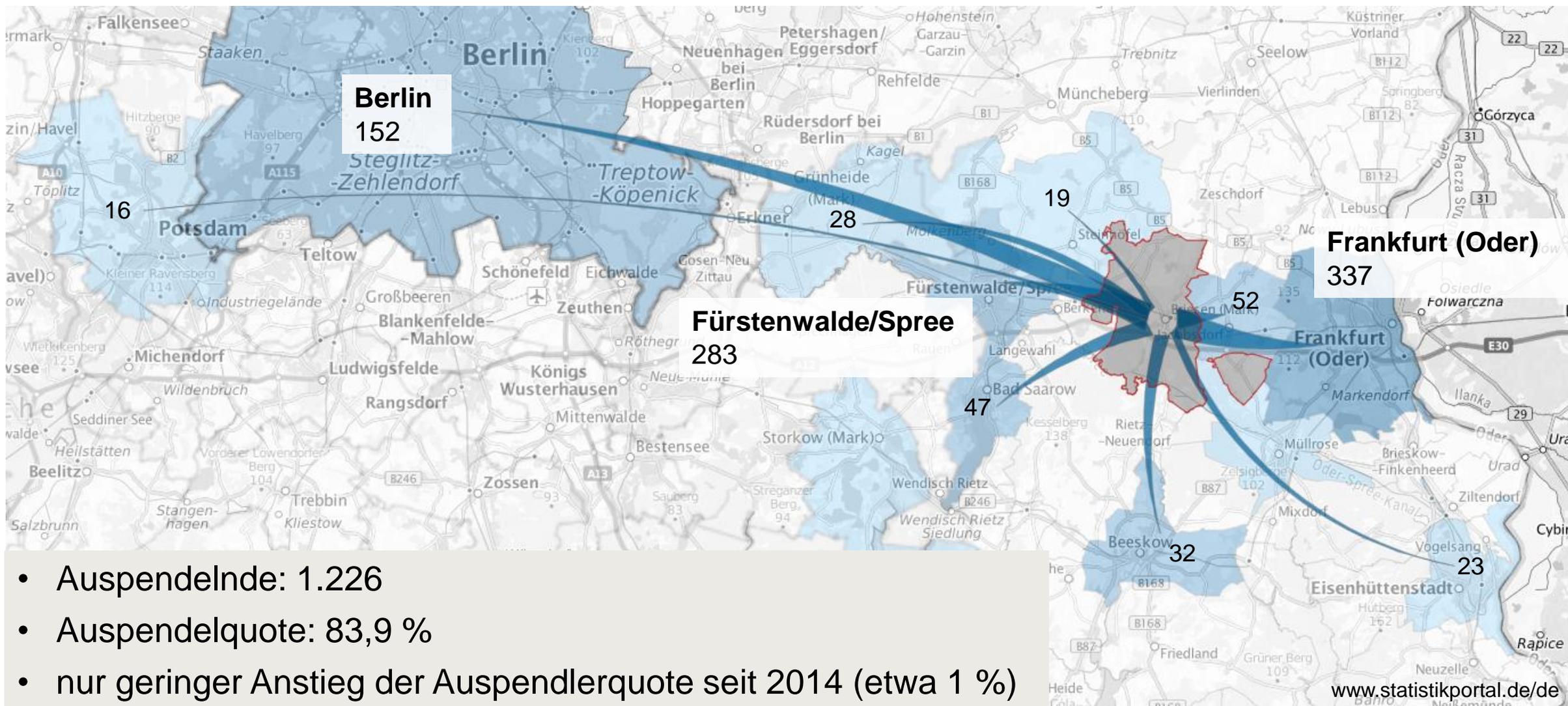
Positive Entwicklung der Beschäftigten- und Einpendlerzahlen seit 2014:

- Anstieg der Beschäftigtenzahl um 25 %
- Anstieg der Einpendelnden um 40 %

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

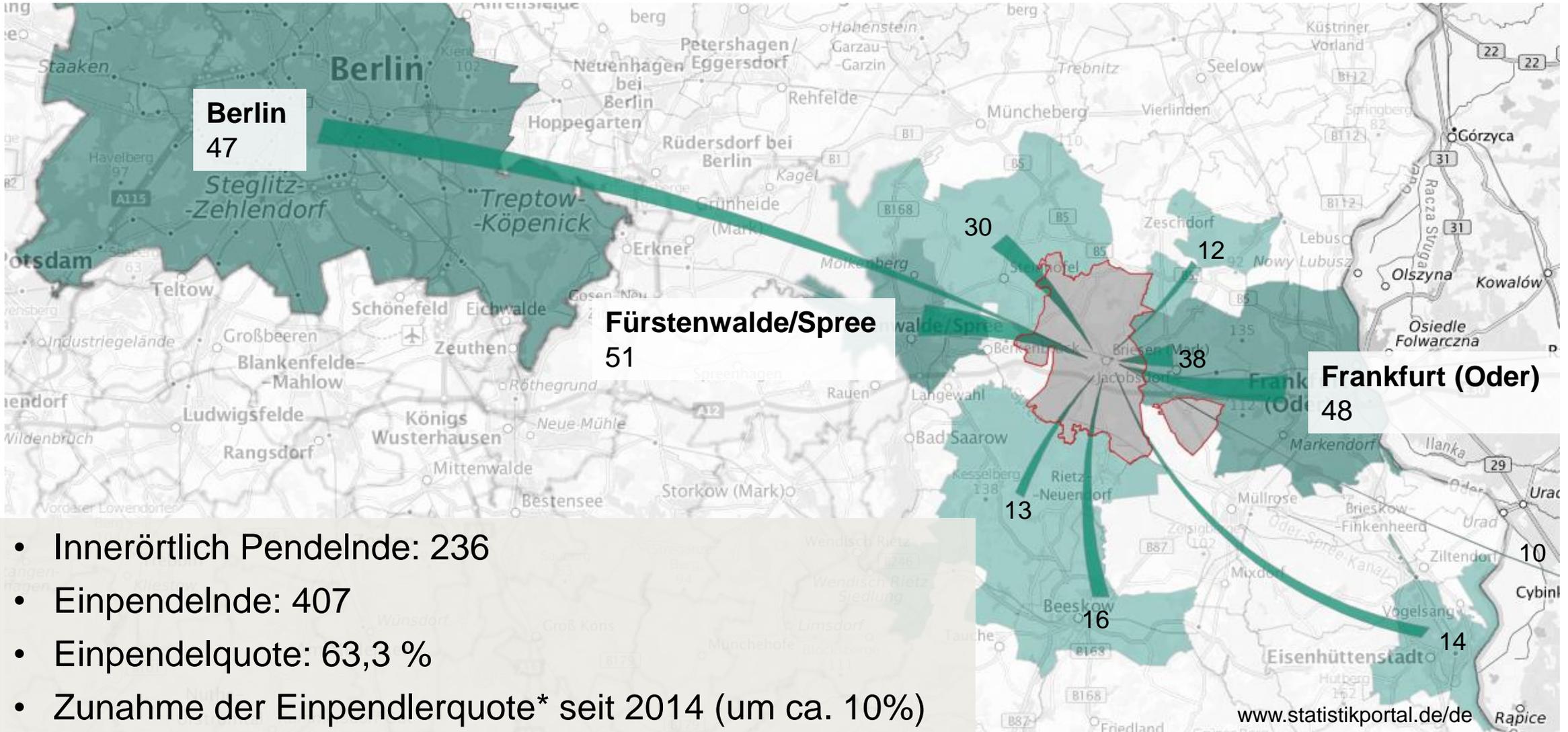
PENDLERSTRÖME 2021

Auspendelnde am Stichtag 30.06.2021



PENDLERSTRÖME 2021

Einpendelnde am Stichtag 30.06.2021



- Innerörtlich Pendelnde: 236
- Einpendelnde: 407
- Einpendelquote: 63,3 %
- Zunahme der Einpendlerquote* seit 2014 (um ca. 10%)

BESTANDSANALYSE UND –BEWERTUNG

VERKEHR

VERKEHRLICHE ANBINDUNG (KFZ UND SCHIENE)

sehr gute Anbindung an das **übergeordnete Straßennetz** (A 12) sowie an die **Schiene** (RE 1 im 60min-Takt)

schnelle Erreichbarkeit der Metropole Berlin, des Oberzentrums Frankfurt (Oder) und des Mittelzentrums Fürstenwalde/Spree

A12 Autobahn

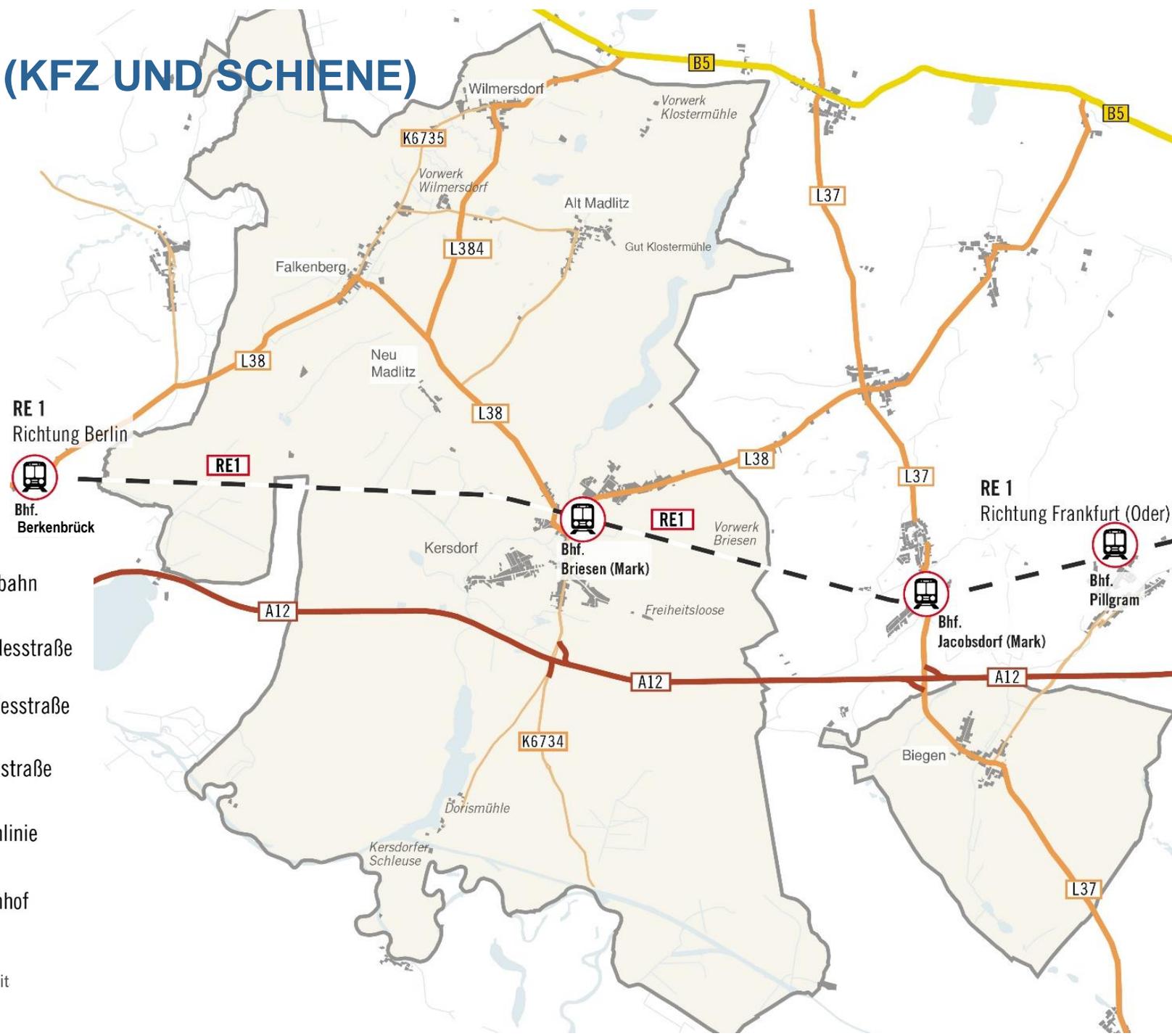
B5 Bundesstraße

L37 Landesstraße

K6735 Kreisstraße

— — — — — Bahnlinie

 Bahnhof



Entwicklung der Ein- und Aussteiger im Durchschnitt je Tag für die Jahre 2012, 2015 und 2018 (Stand: 2018)

SPNV-Zugangspunkt	2012		2015		2018	
	Mo-Fr	Sa+So	Mo-Fr	Sa+So	Mo-Fr	Sa+So
Berkenbrück	200	100	200	100	200	150
Briesen(Mark)	350	200	450	250	500	300
Jacobsdorf(Mark)	250	200	300	200	300	250

Quelle: Nahverkehrsplan LOS 2021 - 2025

- Positive Entwicklung der Ein- und Aussteiger am Bahnhof Briesen von 2012 bis 2018 (werktags um etwa 40 %)
 - Zukünftig steigende Bevölkerungs-, Schüler*innen und Pendlerzahlen
- Steigende Fahrgastzahlen am Bahnhof Briesen
- Steigender Bedarf an bahnhofbezogener Infrastruktur (B+R, P+R, attraktive Aufenthaltsmöglichkeiten, Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie, etc.)

Fehlendes repräsentatives „Entrée“ in die Gemeinde

Bahnübergang als Barriere → große Umwege für Gleiswechsel

Frankfurter Str.: Fahrbahnschäden, keine Querungshilfen

Nicht bzw. untergenutzte Flächen (Brachflächen, großflächige Pkw-Stellplatzflächen (zwei P+R Stellplätze/privater Stellplatz/ EDEKA Stellplatz))

Flächen mit bedeutenden Potenzialen
→ Bahnhof als nachhaltige Mobilitätsdrehscheibe
→ Neues Zentrum der Gemeinde



28 Bügel überdacht (für 56 Fahrräder) nördl. der Gleise
(Fahrgäste aus Richtung Frankfurt (Oder) bzw. in Richtung
Berlin (Gleis 2))

Südl. der Gleise ca. 20 Bügel überdacht
(Fußweg ca. 150 m bis Gleis 1, fehlende Sichtbarkeit der
Fahrradabstellanlagen)

Fehlende gesicherte Stellplätze



Überdachte Bike+Ride-Stellplätze am Bahnhof Briesen



Überdachte Fahrradstellplätze vor EDEKA

Insgesamt 52 P+R-Stellplätze nördlich der Gleise

- 20 P+R + 2 Behindertenstellplätze östlich der Frankfurter Straße
- 30 P+R mit überdachter Sitzgelegenheit westlich der Frankfurter Straße

→ **Auslastung?**

→ **Konflikt P+R-Anlage mit evtl. südl. Zufahrt Agrodienstgelände**



Beschränkter Bahnübergang als Barriere

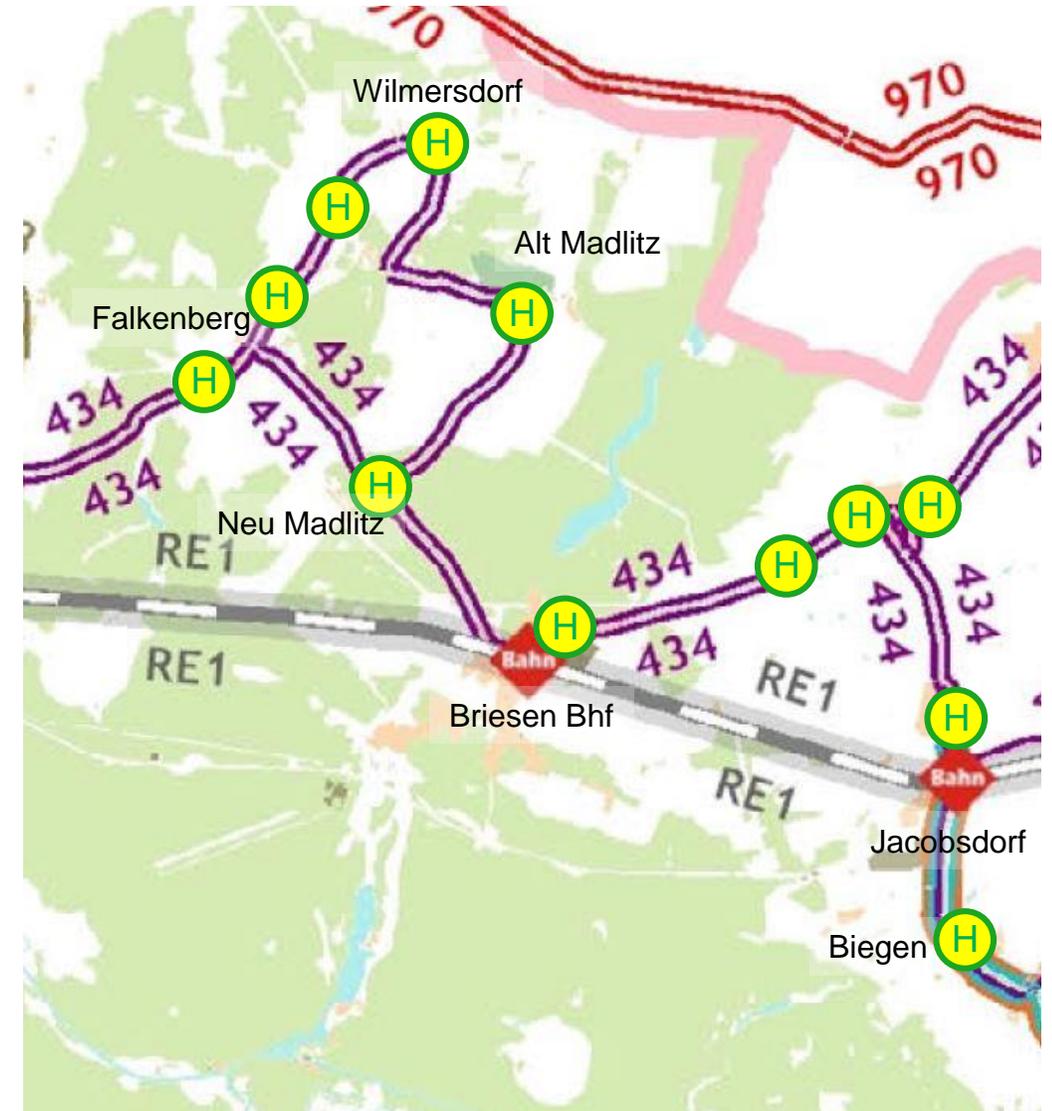
→ Potenzial zur Errichtung eines
kreuzungsfreien Bahnübergangs?



KOMMUNALER ÖPNV - BUSLINIENNETZ

ÖPNV Liniennetz

- Regionallinie 434 (Fürstenwalde – Berkenbrück – Wilmersdorf – Alt Madlitz – Briesen – Pillgram) der BOS GmbH
- Keine Bushaltestelle in Neu Madlitz (Halt an L38)
- Fehlende Anbindung des südlich der Gleise gelegenen Gemeindegebiets
- Keine direkte Busverbindung von Biegen nach Briesen
- An Schultagen etwa 8 Fahrten pro Tag und Richtung
- An Sonn- und Feiertagen kein Buslinienverkehr



Quelle: Nahverkehrsplan LOS 2021 - 2025

ANGEBOT KÖPNV / ZUKÜNFTIGE WOHNBAUFLÄCHEN

 Ergänzungsflächen gem. Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Briesen (Mark)

 gem. rechtskräftigen B-Plan

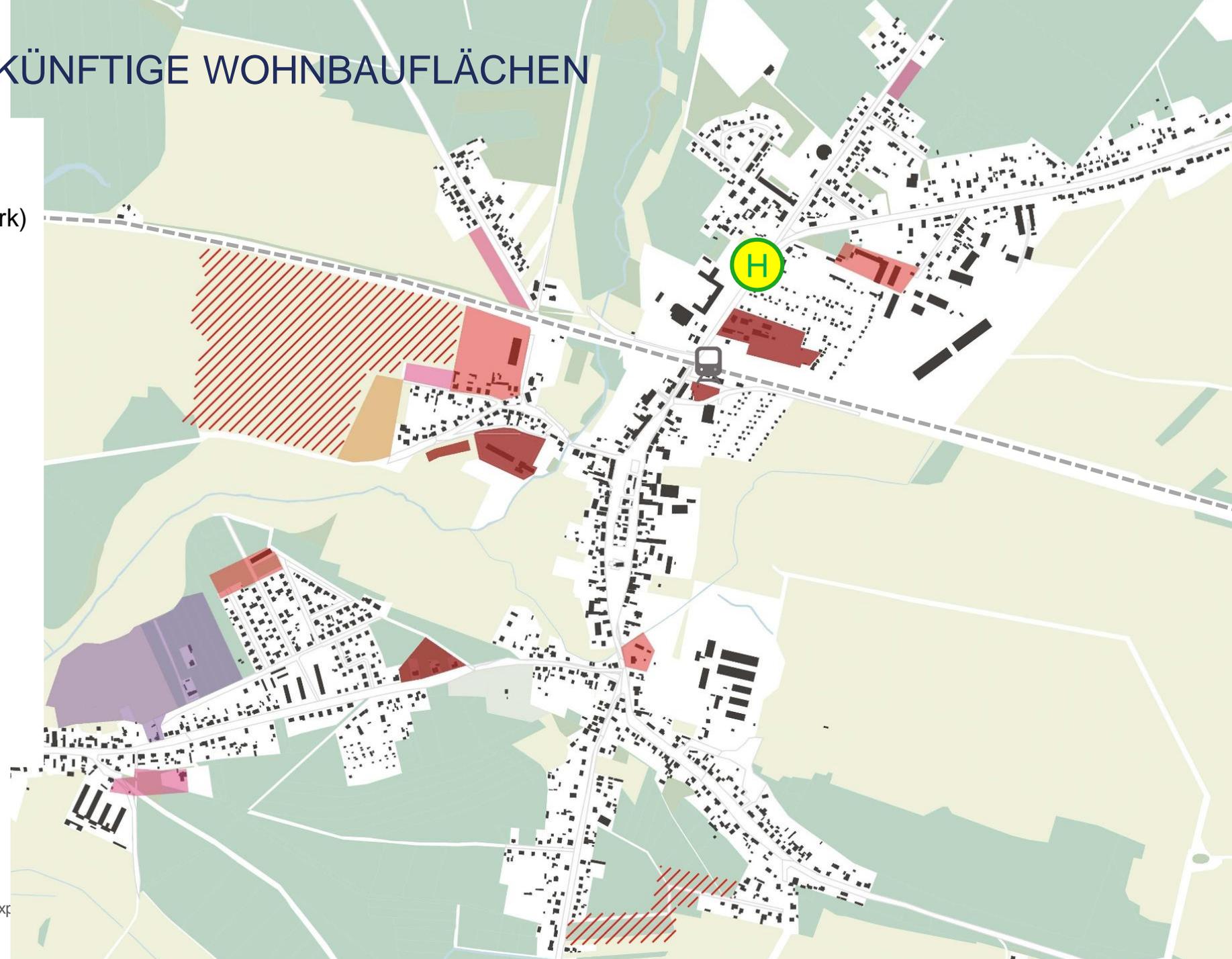
 B-Plan in Aufstellung

 B-Plan geplant / in Vorbereitung

 Umlegungsverfahren

 Potenzialbereiche für weitere Wohnbauflächen (langfristig)

 Bushaltestelle Briesen (Mark), Schule



RADVERKEHRSNETZ

Lückenhaftes Radwegenetz
fehlende Verbindung der
Ortsteile untereinander

Konfliktpotenziale (bspw.
vor Schulstandort) durch
Engstellen/
Radwegeführung

Vorhandene Radwege
unterdimensioniert (v.a. in
Hinblick auf
Bevölkerungszuwachs und
zukünftiger
Mobilitätstrends)

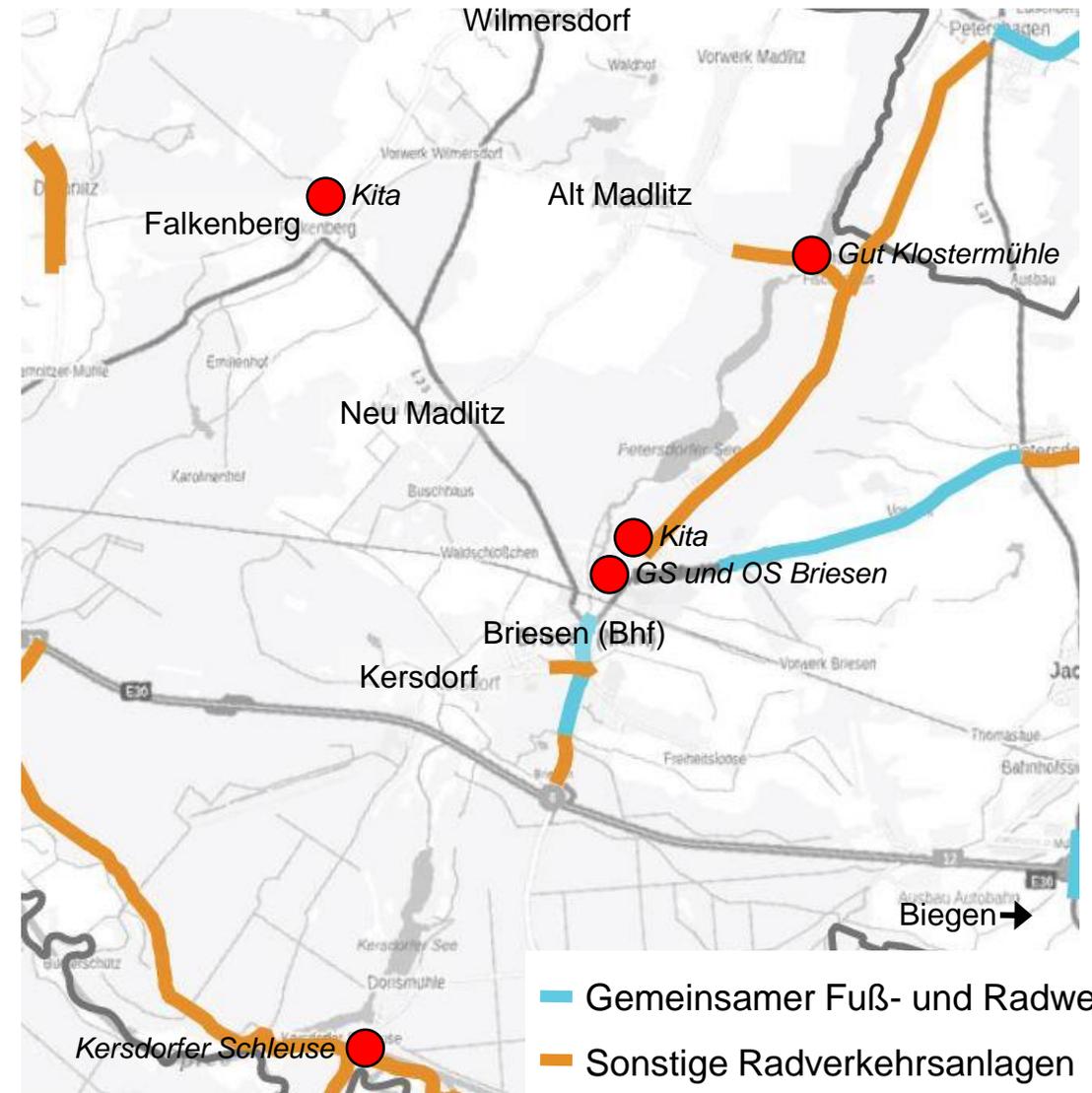


Gemeinsamer Fuß- und Radweg vor Kita



Radfernweg „Märkische Schlössertour“

GRUPPE PLANWERK



Teilweise schlechter Zustand der Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen (bspw. L38, Durchfahrt Neu Madlitz, Falkenberger Straße (Umfahrung Bahnübergänge)):

- Fahrbahnbeläge tlw. in schlechtem Zustand
- schmale Fahrbahnbreiten

tlw. fehlende Nebenanlagen (Fuß- und Radwege) bzw. unzureichende Dimensionierung

Ausweich- und Umleitungsverkehr der Autobahn durch Ortschaften → Verkehrs- und Lärmbelastung



Birkenweg Alt-Madlitz



Frankfurter Str. (L38) im Bereich des Bahnhofs



STÄRKEN – SCHWÄCHEN – CHANCEN – HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE GEMEINDEENTWICKLUNG (*ARBEITSSTAND*)

SCHWERPUNKT MOBILITÄT



Lage und Anbindung

Lage in der dynamischen **Metropolregion** Berlin – Brandenburg und an einer wichtigen **europäischen / regionalen Entwicklungsachse** zwischen den starken Zentren und regionalen Wachstumskernen Fürstenwalde /Spree im Westen und Frankfurt (Oder)/Eisenhüttenstadt im Osten (Impulse durch Tesla-Gigafabrik in Grünheide)

gute Anbindung an das **übergeordnete Straßennetz** (A 12) sowie an die **Schiene** (RE 1) mit schneller Erreichbarkeit der Metropole Berlin, des Oberzentrums Frankfurt (Oder) und des Mittelzentrums Fürstenwalde/Spree



Verkehr und Mobilität

Bahnhof / **Bahnhofsumfeld Briesen** mit verkehrlichen, funktionalen und städtebaulichen Defiziten (v.a. suboptimale **Querungssituation** der Bahntrasse → Barriere, häufige Wartezeiten; fehlende Barrierefreiheit, unzureichende Mobilitätsangebote)

mangelhafter Straßenausbau bzw. -zustand (v.a. L 38, Straßenverbindung Kersdorfer Schleuse usw.), z.T. Ausweich- und Umleitungsverkehre der A12 auf den Ortsdurchfahrten

fehlende Radwegeverbindungen bzw. unzureichend ausgebaute Radwege (v.a. zum Ortskern Briesen, zwischen den Ortsteilen, zu den Haltepunkten der Bahn)

Anpassungsbedarf bzgl. **ÖPNV Anbindung** (u.a. mit Blick auf künftige Siedlungsentwicklung in Briesen → bessere Anbindung von Kersdorf)

z.T. unzureichende, innerörtliche Wegevernetzungen in Briesen (z.B. zwischen Kersdorf und Briesen)

fehlende Ladeinfrastruktur für Elektromobilität



Die **Gemeinde Briesen (Mark)** profitiert durch ihre **hervorragende Lage** an einer bedeutenden **(über)regionalen Entwicklungsachse** zwischen den zwei **regionalen Wachstumskernen** Fürstenwalde/Spree und Frankfurt (Oder) in der **dynamischen Metropolregion Berlin-Brandenburg** mit einer prägenden naturräumlichen Einbindung in das **Seenland Oder-Spree.**



Briesen soll *nachhaltig* wachsen?!

ZUKUNFTSTHEMEN FÜR EINE WACHSENDE GEMEINDE

ERSTE ÜBERLEGUNGEN

GRUPPE PLANWERK

Stärkung Ortskern Briesen als gut erreichbares **Versorgungszentrum** für den ländlichen Raum mit vielfältiger Infrastruktur

Klimaorientierte Gemeindeentwicklung
(Klimaschutz, Klimaanpassung, Energieversorgung)

Stärkung **nachhaltiger Mobilität** im ländlichen Raum



ZUKUNFT BRIESEN (MARK) 2040



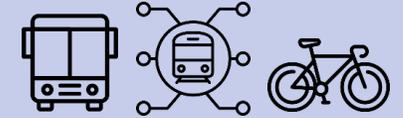
Aktivierung von **Wohnbauflächen** für unterschiedliche Zielgruppen und qualitätsvolle und bedarfsgerechte Weiterentwicklung der **sozialen Infrastruktur**

Umsetzung von innovativen und nachhaltigen **Landwirtschaftsprojekten** mit besonderer Strahlkraft und in Verbindung mit attraktiven **touristischen Angeboten**

Aktive Wirtschaftsentwicklung und Aktivierung von **Gewerbe- und Industrieflächen**

ZUKUNFT
BRIESEN
(MARK) 2040

Weiterentwicklung der verkehrlichen Infrastruktur im Sinne der Stärkung **nachhaltiger Mobilität** im ländlichen Raum



Stärkung der verkehrlichen Verknüpfung mit Fokus auf den **Umweltverbund** (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr etc.) und Optimierung der ÖPNV-Anbindung, insbesondere in Briesen

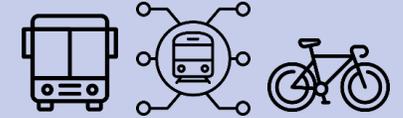
weiterer Ausbau des Radwegenetzes für den Alltags- / Pendlerradverkehr aber auch für den touristischen Radverkehr – insbesondere von den Ortsteilen nach Briesen als wichtigen Versorgungsstandort und Mobilitätsanker (Bahnhof).

Aufwertung des Bahnhofs als nachhaltige Mobilitätsstandort. Städtebaulich-verkehrliche Integration in das Umfeld, Optimierung der Umsteigebeziehungen zwischen den Verkehrsträgern, Verbesserung der Erreichbarkeit und Herstellung Barrierefreiheit; Aktivierung von Flächenpotenzialen im Bahnhofsumfeld

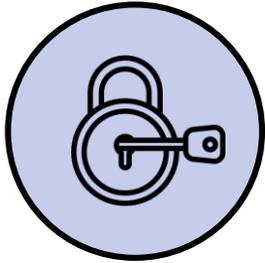
Sanierung und Ausbau wichtiger übergeordneter **Erschließungsachsen**

ZUKUNFT
BRIESEN
(MARK) 2040

Weiterentwicklung der verkehrlichen Infrastruktur im Sinne der Stärkung **nachhaltiger Mobilität** im ländlichen Raum



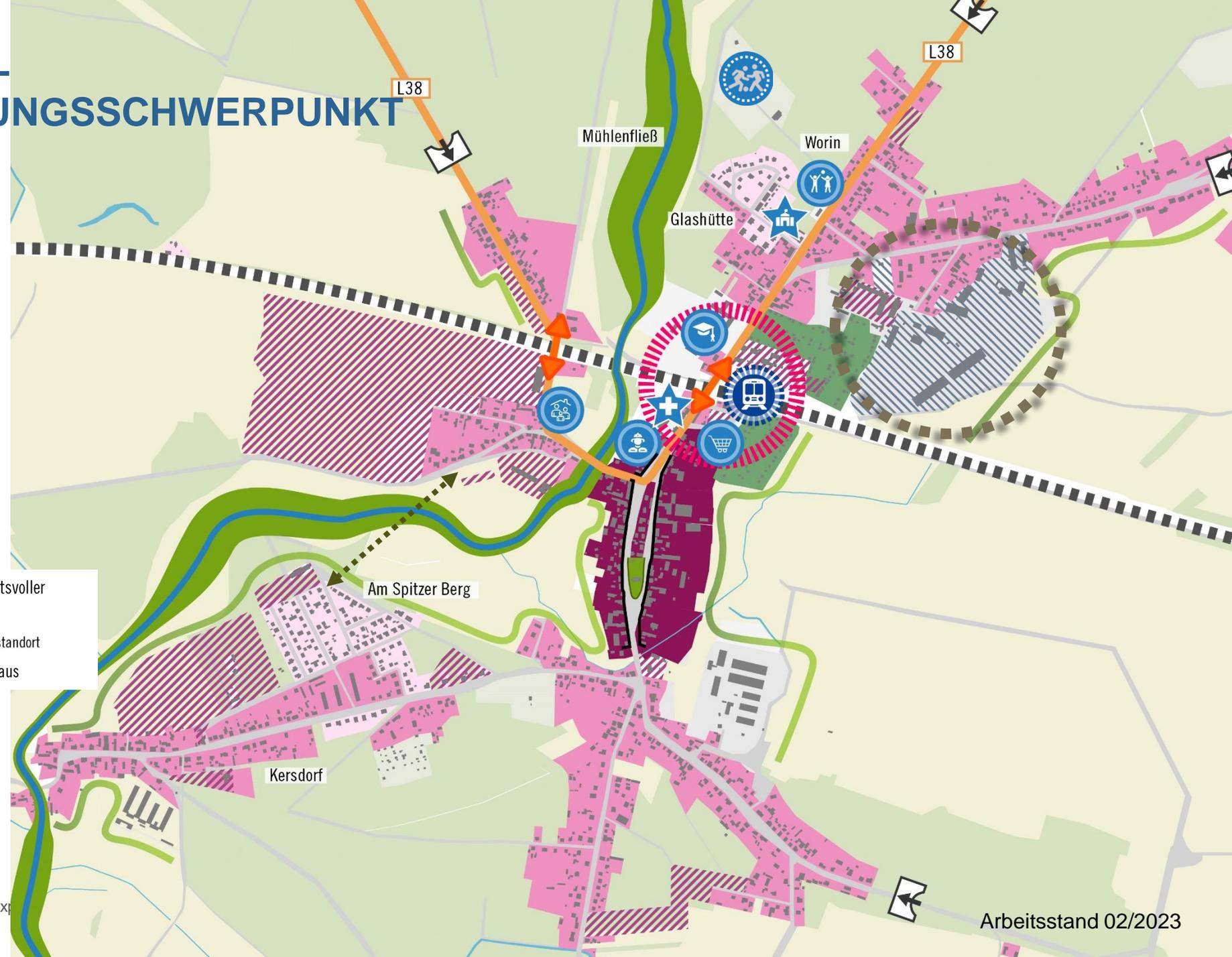
Schlüsselprojekte z.B.:



- Ausbau Radwegeverbindungen
- Qualifizierung Bahnhofsumfeld Briesen (Qualifizierung Querungen – hierzu vertiefende Untersuchung, Ausbau B+R, Herstellung Barrierefreiheit ..)
- Erweiterung Busliniennetz (v.a. zusätzliche Bushaltestelle in Briesen / Kersdorf)
- Sanierung Straßen (u.a. L 38 durch Briesen, zwischen Berkenbrück und Falkenberg, zur Kersdorfer Schleuse)

ORTSKERN BRIESEN – RÄUMLICHER HANDLUNGSSCHWERPUNKT

-  Sicherung und Stärkung der historischen Angerstruktur, einschl. Erhalt der strukturprägenden rückwärtigen Gartengrundstücke
-  Sicherung und behutsame Weiterentwicklung der gewachsenen Siedlungsstrukturen
-  Erhalt der geordneten und verdichteteren Siedlungsstrukturen
-  Aktivierung von Wohnbaupotenzialflächen, ggf. Ergänzung sozialer Infrastruktur
-  Prüfung Entwicklungsperspektiven Kleingartenanlagen



Erhalt und Weiterentwicklung bestehender Infrastrukturstandorte:

-  Grund- und weiterführende Schule
-  Einzelhandelsstandort
-  Feuerwehr
-  Kindertagesstätte
-  Vereinhaus Briesen
-  Sportanlagen

Entwicklung neuer, qualitätsvoller Infrastrukturstandorte

-  Neubau Verwaltungsstandort
-  Verlagerung Ärztehaus

ORTSKERN BRIESEN – RÄUMLICHER HANDLUNGSSCHWERPUNKT



Handlungsschwerpunkt Zentrum
Qualifizierung Bahnhofsumfeld



Handlungsschwerpunkt Wirtschaft
Aktivierung von Flächenpotenzialen



Qualifizierung Bahnübergänge



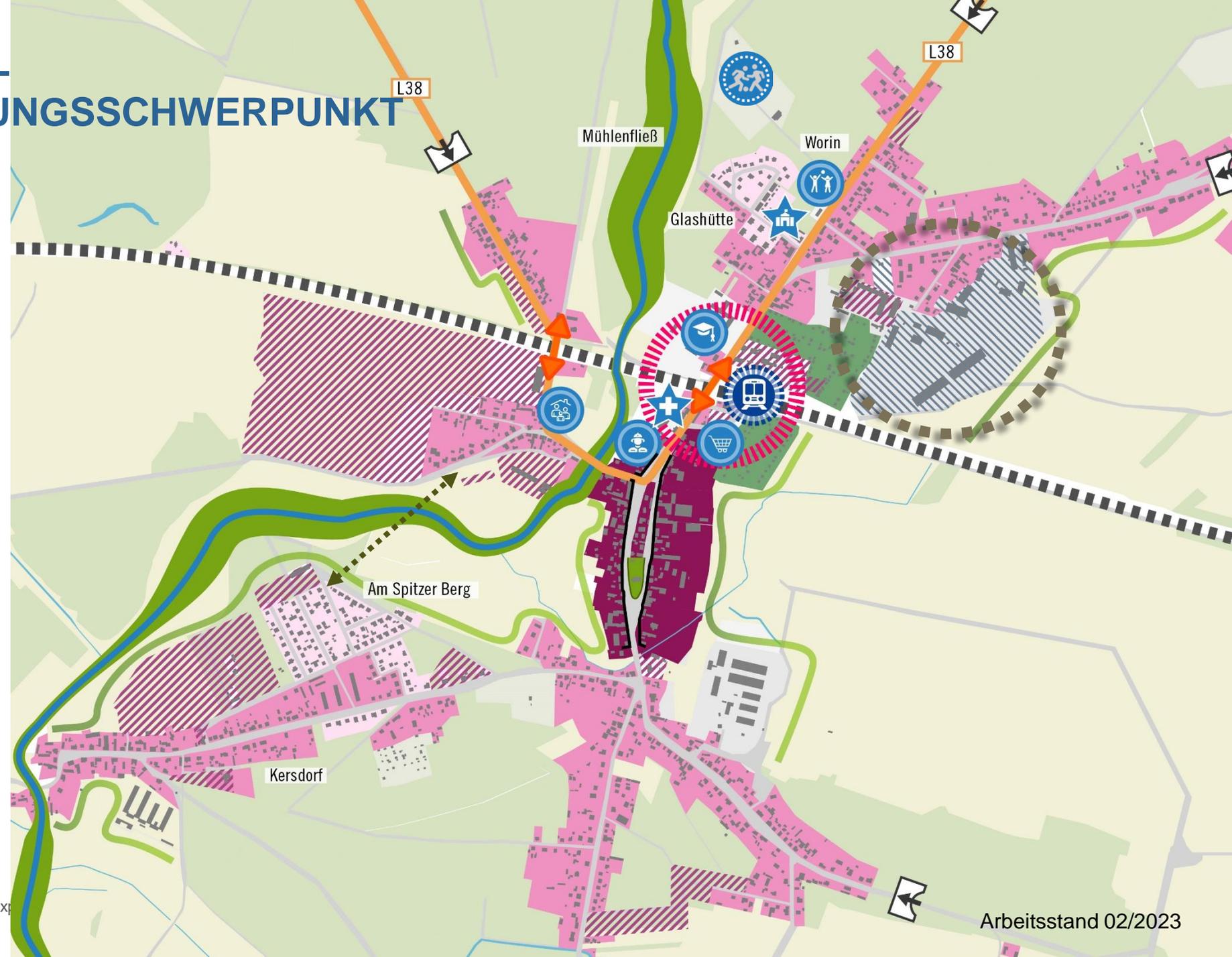
Qualifizierung Ortseingänge



Verbesserung der Erlebbarkeit
des Mühlenfließes



Freiräumliche Aufwertung Siedlungsränder

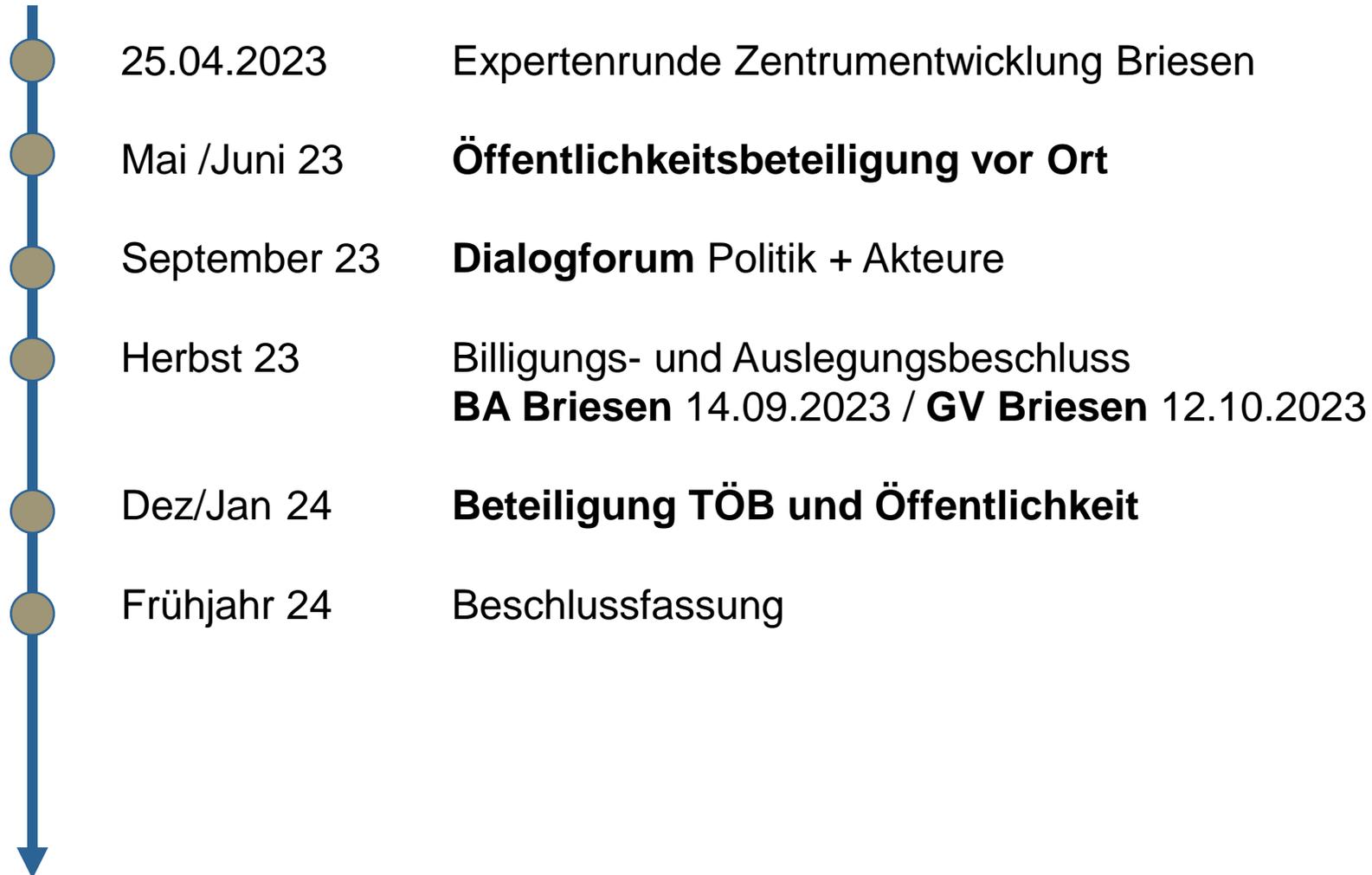


A scenic landscape photograph showing a wooden fence in the foreground, a grassy field, and a line of trees in the background. The scene is bathed in soft, golden light, suggesting late afternoon or early morning. A semi-transparent white box is overlaid on the center of the image, containing the text.

TOP 4 GEMEINSAME ERÖRTERUNG

TOP 5 WEITERES VERFAHREN

WEITERE ZEITSCHIENE



VIELEN DANK UND AUF WIEDERSEHEN!